



Ausschreibung

Innerstädtische Spreefahrt des LRV und LKV Berlin

Veranstalter: Landes-Kanu-Verband Berlin e.V. und Landesruderverband Berlin e.V.

Termin: 25. Mai 2024 von 9:00 bis 14:00 Uhr
Die Veranstaltung findet unter Vorbehalt der behördlichen Genehmigung statt.

Teilnahmevoraussetzung: Ausschließlich Verbandsmitglieder des DKV und des DRV
SUP: Nur erfahrene und wirklich sichere SUPer werden zugelassen, max. 25 SUPer, diese werden kenntlich gemacht!

Start auf dem Wasser: Berliner Spree (Spree-Oder-Wasserstraße, SOW)
bei Km 12, vor der Lessingbrücke oder km 20,5 vor der Oberbaumbrücke um 9:00 Uhr

Veranstaltungsraum und Ablauf: **Der Veranstaltungsraum befindet sich zwischen Lessingbrücke (km 12 SOW) und Oberbaumbrücke (km 20,5 SOW).**

Erkundung des Regierungsviertels und der historischen Stadtmitte vom Wasser aus - bei **durchgängiger Fahrt ohne Halt**. Dazu steht uns ein **Zeitfenster von 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr** zur Verfügung. **Um 14:00 Uhr muss der Veranstaltungsraum verlassen sein!!!**

Der Kurs für die weitere Fahrt (über Landwehrkanal oder Ausfahrt in Richtung Treptow bzw. Charlottenburg) ist **nicht** Bestandteil der Veranstaltung und kann individuell festgelegt werden.

Bei Rückfahrt auf gleicher Strecke in Richtung Charlottenburg ist aus zeitlichen Gründen auf eine Schleusung zu verzichten und ab km 17,5 **vor der Mühlendamm Schleuse umzukehren.**

Achtung: SUP werden generell nicht geschleust. Sie können nur zwischen Lessingbrücke und Mühlendamm fahren und müssen ebenfalls um 14:00 Uhr den Veranstaltungsraum verlassen haben.

Auf Wunsch bietet der TiB, Abt. Kanu Oberspree, sein Vereinsgelände am Bruno-Bürgel-Weg als Ziel nach 23 km (SOW km 30,8) zum Aussteigen an. Die Rückholung der Fahrzeuge aus Charlottenburg kann mit dem ÖPNV bis S-Bahnhof Oberspree erfolgen (www.vbb.de). Kontakt bei TiB: Gordon Bratke, Tel.: 0151/55791386, kanu@tib-kanu-os.de (dieser Wunsch ist bei der Anmeldung mit anzugeben)

Letzte Schleusung Mühlendamm-Schleuse: 12:00 Uhr letzte Talschleusung (Richtung Charlottenburg)
13:00 Uhr letzte Bergschleusung (Richtung Treptow)

Start und Einsetzmöglichkeiten: 1: SOW km 7,6 -7,8: Nördliches Ufer in der Parkanlage „Österreichpark“ an der Caprivibrücke; begrenztes Parken: Sömmeringstraße, Am Spreebord

- 2: SOW km 9,4 -9,7: Öffentliche Grünanlage Carnotstraße und Clara-von-Simson-Straße; Parken: Carnotstraße 4-6 (Ladestraße für Gespanne geeignet), Clara-von-Simson-Straße, Kucharskistraße
- 3: SOW km 10,7 -10,9: Öffentliche Grünanlage nahe der Gutenbergstraße; Parken: Gutenbergstraße, Otto-Dibelius-Straße, Hannah – Karminski – Straße
- 4: Landwehrkanal km 0,85: Einsteinufer bei Nr. 17, Freitreppe; Parken: entlang des Einsteinufers
- 5: SOW 22,7 -23,4: Öffentliche Grünanlage „Treptower Park“ zwischen Bulgarische Straße und Parkplatz „Treptower Hafen“ unter Nutzung des Gemeingebrauches; Parken: Bulgarische Straße, Parkplatz hinter dem „Zenner“, Parkplatz „Treptower Hafen“, Fußweg zum Ufer jeweils ca. 250 m – 300 m

An den Einsatzstellen 2, 3 und am Oberwasser der Mühlendammschleuse (temporärer Schwimmsteg) wurden für die Veranstaltung Toiletten aufgestellt. An der Einsatzstelle Treptower Park befinden sich öffentliche Toiletten.

Für jede Einstiegsstelle gibt es eine Beschreibung im ZIP-Ordner „Einstiegsstellen Spreefahrt 2024 V1.0.zip“.

SUP: Der Treffpunkt für die SUPer wird nach Anmeldung mit der Bestätigung bekannt gegeben.

Bemerkung: Nach dem Abladen der Boote an den Einsatzstellen bitte genügend Zeit für die Parkplatzsuche einplanen.

Bitte unbedingt beachten: Es handelt sich bei allen Startpunkten um eine „Geschützte Grünanlage“. Das Befahren mit KFZ ist nicht erlaubt. Die Boote sind von Hand ans Ufer zu transportieren. Die Benutzung von Bootswagen wird empfohlen. Die Grünanlagen sind schonend zu benutzen und Anlagenbesucher dürfen nicht gefährdet oder unzumutbar gestört werden. Parken nur im öffentlichen Straßenraum.

Anmeldung ist nur online möglich:

Die Anmeldung (außer SUP, siehe unten) erfolgt über die E-Mailadresse: stadtfahrt@kanu.berlin

Die Anmeldungen werden von einem Anmeldeteam bearbeitet und mit einer E-Mail bestätigt. Wenn möglich bitte die Anmeldungen vereinsweise bündeln.

Für die Anmeldung werden die folgenden Angaben benötigt:

Verein, Anzahl der Boote (Einer, Zweier, Mannschaftsboote) und Anzahl der Teilnehmer (nur Verbandsmitglieder), Einsatzstelle, Wunschziel TiB Oberspree; Name, Mail-Adresse und Mobilnummer des verantwortlichen Ansprechpartners.

Die **Benennung eines verantwortlichen Ansprechpartners ist wichtig**, falls weitere Informationen verteilt werden müssen oder von Amtswegen eine Absage erfolgen muss.

Mit der Anmeldung stimmen Sie einer Speicherung der Daten für die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Veranstaltung zu.

Anmeldung SUP: Die Anmeldung für die SUPer erfolgt über die SUP-CUP-Berlin-Brandenburg Website: <https://sup-cup-berlinbrandenburg.de>

Die Anzahl ist auf 25 Teilnehmer:innen über 16 Jahre begrenzt. **SUPer können nur mit einer SUP-Teilnahmebestätigung starten.**

Meldeschluss: 11. Mai 2024

Nachfragen: Über die E-Mailadresse: stadtfahrt@kanu.berlin
In dringenden Fällen:
Holger Matz (Mobil mit AB: 0179 7810036) oder
Rolf Witt (Festnetz mit AB: 030 92376388)

Stempelstellen: An den Einstiegen 3 (Gutenbergstraße) und 5 (im nördlichen Bereich beim Treptower Hafen) befinden sich zum Start am Wasser Stempelstellen für die Fahrtenbücher. Somit fährt jeder Teilnehmer zu Beginn der Fahrt an einer dieser Stellen vorbei und kann sich seinen Stempel abholen. **Hierzu bitte die Fahrtenbücher im Boot bereithalten!**

- Hinweise:**
- Das **Aussteigen** ist während der gesamten Fahrt **im Veranstaltungsraum nicht gestattet!**
 - Es besteht **Rechtsfahrgebot**. Die Schifffahrtszeichen behalten ihre Gültigkeit.
 - Den **Anweisungen** der Schifffahrtsbehörden vor Ort und der ehrenamtlichen Einweiser auf dem Wasser, dem Land und auf der Schleuse **ist unbedingt Folge zu leisten**.
 - Der **Spreekanal** (Kupfergraben) und **Humboldthafen dürfen nicht befahren werden**.
 - Wir führen die Fahrt zusammen mit den Ruderern des Landesruderverbandes durch. Sie befahren auch beide Richtungen. Bitte sportliche, gegenseitige Rücksichtnahme. Gebt allen teilnehmenden Booten den nötigen Raum.
 - Bei Benutzung der Mühlendammschleuse haben die Ruderboote vorrangige Einfahrt. Nachdem die Ruderer festen Halt haben, füllen die Kanuten in der Mitte die Lücken auf und halten sich an den Ruderbooten fest.
 - Schlauchboote und Flösse sind auf dieser Veranstaltung nicht zugelassen.
 - **SUP werden generell nicht geschleust. Sie nehmen als geführte Gruppe an der Veranstaltung teil!**
 - Im Interesse der Sicherheit aller Teilnehmer ist das **Tragen einer Schwimmhilfe während der gesamten Veranstaltung Pflicht!**
 - An allen Einstiegen erfolgt der Einstieg an einer Kaimauer aus Beton. Die Höhen der Kaimauer wurden auf den Karten der Einstiegsstellen angegeben.

Jeder Teilnehmer startet auf eigene Gefahr! Der Veranstalter haftet nicht für Sachschäden außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Mit Teilnahme an der Veranstaltung wird dieser Haftungsausschluss akzeptiert.